

## Deutsche Deklination

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Die **Deklination im Deutschen** bezeichnet das "Beugen" von Substantiven, Artikeln, Pronomen und Adjektiven nach dem grammatischen Fall. Bei den Substantiven unterscheidet man zwischen starken und schwachen Deklinationsklassen:

### A) Starke Deklinationsklassen

Starke Deklinationsklassen beruhen, historisch betrachtet, auf den urgermanischen Klassen mit stammbildendem Themavokal (der mittlerweile geschwunden ist). Ihre gemeinsamen Kennzeichen sind die Genitivendung *-s* im Singular der Maskulina und Neutra, die Endungslosigkeit der Feminina im Singular sowie die häufige Umlautung der Stammvokale im Plural, die bei den schwachen Substantiven fehlt.

#### S1: Umlaut + *-e* (m, n)

In der Deklinationsklasse S1 sind alle starken Maskulina und Neutra versammelt, die Umlaut ( $a > \ddot{a}$ ,  $au > \ddot{a}u$ ,  $o > \ddot{o}$ ,  $u > \ddot{u}$ ) sowie Endungsmorphem *-e* im Plural aufweisen; Doppelvokale werden im Plural zu einfach umgelautetem Vokal gekürzt (z.B. Saal - Säle).

S1	Singular	Plural
<b>Nom:</b>	der Baum	die Bäume
<b>Gen:</b>	des Baum(e)s	der Bäume
<b>Dat:</b>	dem Baum(e)	den Bäumen
<b>Akk:</b>	den Baum	die Bäume

Beispiele für Maskulina: *Bach, Napf, Zahn, Hof*

Beispiel für neutra: *Floss*

#### S2: Umlaut + *-er* (m, n)

In der Deklinationsklasse S2 sind alle Maskulina und Neutra vertreten, die im Plural Umlaut (siehe S1) sowie Endungsmorphem *-er* aufweisen.

S2	Singular	Plural
<b>Nom:</b>	der Wald	die Wälder
<b>Gen:</b>	des Wald(e)s	der Wälder
<b>Dat:</b>	dem Wald(e)	den Wäldern
<b>Akk:</b>	den Wald	die Wälder

Beispiele für Maskulina: *Balg, Rand, Mund, Wurm*

Beispiele für Neutra: *Amt, Maul, Loch, Wort*

Beispiele für Neutra ohne Umlaut: *Brett, Feld, Geld, Kind, Rind, Schwert*

#### S3: Umlaut + *-e* (f)

In der Deklinationsklasse S3 sind alle Feminina versammelt, die im Plural Umlaut (siehe S1) sowie Endungsmorphem *-e* aufweisen; es handelt sich um eine kleine Klasse mit 30 bis 40 Substantiven.

S3	Singular	Plural
<b>Nom:</b>	die Frucht	die Früchte
<b>Gen:</b>	der Frucht	der Früchte
<b>Dat:</b>	der Frucht	den Früchten
<b>Akk:</b>	die Frucht	die Früchte

Beispiele: *Angst, Kraft, Faust, Nuss*

#### S4: -e (m, n) ohne Umlaut

In der Deklinationsklasse S3 finden sich alle Maskulina und Neutra, die im Unterschied zu S1 im Plural keinen Umlaut zeigen, ansonsten aber wie S1 flektieren. Hierher gehören auch alle Substantive mit hellem Stammvokal *-e-*, *-i-*, *-ei-*, die ohnehin nicht umgelauteet werden können.

S4	Singular	Plural
<b>Nom:</b>	das Schaf	die Schafe
<b>Gen:</b>	des Schaf(e)s	der Schafe
<b>Dat:</b>	dem Schaf(e)	den Schafen
<b>Akk:</b>	das Schaf	die Schafe

Beispiele für Maskulina: *Berg, Docht, Fisch, Gurt*

Beispiele für Neutra: *Bein, Brot, Kamel, Pferd*,  
sowie alle Wörter auf *-ment*: z.B. *Pergament, Testament*

#### S5: Umlaut ohne Endung

Zu dieser Klasse gehören vor allem Maskulina auf *-er* und *-en* sowie zwei Feminina auf *-er*.

S5	Singular	Plural	Singular	Plural
<b>Nom:</b>	der Boden	die Böden	die Mutter	die Mütter
<b>Gen:</b>	des Bodens	der Böden	der Mutter	der Mütter
<b>Dat:</b>	dem Boden	den Böden	der Mutter	den Müttern
<b>Akk:</b>	den Boden	die Böden	die Mutter	die Mütter

Beispiele für Maskulina: *Boden, Bogen, Bruder, Faden, Hafen*

Beispiele für Feminina: *Mutter, Tochter*

#### S6: umlautlos ohne Endung

Zu dieser Klasse gehören vor allem Maskulina auf *-er*, alle Kasus sind endungslos, lediglich der Dativ Plural erhält das obligatorische *-n*.

S6	Singular	Plural	Singular	Plural
<b>Nom:</b>	der Jäger	die Jäger	das Opfer	die Opfer
<b>Gen:</b>	des Jägers	der Jäger	des Opfers	der Opfer
<b>Dat:</b>	dem Jäger	den Jägern	dem Opfer	den Opfern
<b>Akk:</b>	den Jäger	die Jäger	das Opfer	die Opfer

Beispiele für Maskulina: *Bürger, Gegner, Meister, Artikel, Bengel*

Hierher gehören fast alle Täterbezeichnungen sowie viele Volksnamen: *Bäcker, Jäger, Afrikaner*

Beispiele für Neutra: *Alter, Feuer, Becken, Fenster, Rudel, Segel*

## B) Schwache Deklinationen

Die schwachen Klassen haben sich aus den urgermanischen n-Stämmen entwickelt, also Substantiven, deren stammbildendes Suffix ursprünglich *-n-* gewesen ist. Dieses *-n-* ist teilweise bis heute in der Deklination zu erkennen. Umlaut findet bei schwachen Substantiven nicht statt.

### W1: *-(e)n (m)*

W1	Singular	Plural	Singular	Plural
<b>Nom:</b>	der Bär	die Bären	der Bauer	die Bauern
<b>Gen:</b>	des Bären	der Bären	des Bauern	der Bauern
<b>Dat:</b>	dem Bären	den Bären	dem Bauer(n)	den Bauern
<b>Akk:</b>	den Bären	die Bären	den Bauer(n)	die Bauern

Beispiele für Maskulina: *Bär, Mensch, Bube*

Hierher gehören alle Zugehörigkeitsbezeichnungen mit den folgenden Suffixen:

- ade: Nomade
- ale: Kannibale, Rivale, Wandale
- and: Proband
- ant: Demonstrant, Gigant, Informant, Mandant, Musikant, Mutant, Passant, Protestant,
- arch: Anarch, Monarch, Oligarch
- at: Autokrat, Demokrat, Kastrat, Magnat, Pirat, Prälat, Primat, Soldat
- ent: Abiturient, Dozent, Klient, Konkurrent, Kontrahent, Präsident, Student
- et: Exeget, Magnet, Prophet
- ist: Anarchist, Artist, Buddhist
- ik: Katholik
- it: Alewit, Eremit, Jemenit, Schiit, Sunnit, Wahabit
- one: Klingone, Mormone, Ottone
- or: Mentor, Tutor
- und: Vagabund

Weiter alle Bezeichnungen auf *-loge, -nom* und *-soph*:

Astrologe, Biologe, Geologe, Neurologe, Philologe, Psychologe  
 Astronom, ÖkoNom, TaxoNom  
 Philosoph, Theosoph

Hierher gehört auch ein Grossteil der Bezeichnungen für Volksangehörige:

Afghane, Apache, Brite, Chinese, Burmese, Däne, Este, Finne etc.

### W2: *-(e)n (f)*

Dies ist eine der grössten und produktivsten Gruppen. Auch hier muss zwischen Substantiven, die auf *-e* enden und daher keinen Endungsvokal benötigen, und solchen, die auf Konsonant enden und daher *-e* vor der Endung einfügen, unterschieden werden - jeweils ein Beispiel:

W2	Singular	Plural	Singular	Plural
<b>Nom:</b>	die Stirn	die Stirnen	die Birne	die Birnen
<b>Gen:</b>	der Stirn	der Stirnen	der Birne	der Birnen
<b>Dat:</b>	der Stirn	den Stirnen	der Birne	den Birnen
<b>Akk:</b>	die Stirn	die Stirnen	die Birne	die Birnen

Beispiele für Feminina: *Achse, Akazie, Alge, Allee, Ameise*

Hierher gehören die meisten Baumnamen, Fruchtamen, viele Tier- und Blumennamen sowie Bezeichnungen für Musikinstrumente.

Mit von -e verschiedenem Auslaut: *Art, Bucht, Fahrt, Flur, Frau, Furt, Geburt, Gruft, Kluff, Kost, Mast, Mur(e), Schau, Schicht, Schlacht, Schlucht, Stirn, Tat, Uhr, Werft*

Beispiele für Feminina auf -er und -el: *Ammer, Aster, Blatter, Elster, Flunder*

Auch ein einziges Maskulinum, *Muskel*, gehört hierher.

Ausserdem alle Wörter mit den folgenden Suffixen:

-ade: Karbonade, Limonade, Marmelade, Maskerade, Parade, Rochade, Schokolade

-äne: Fontäne, Moräne, Muräne

-ete: Machete, Rakete

-ette: Kassette, Klarinette, Manschette, Marionette, Pinzette, Pipette, Rosette, Silhouette

-euse: Chauffeuse, Friseur

-ie: Allergie, Embolie

-ine: Doline, Gardine, Kantine, Kusine, Lawine, Maschine, Praline, Rosine, Saline, Slawine, Turbine

-ode: Mode, Periode

-ole: Konsole, Parole

-ose: Diagnose, Kolchose, Neurose, Psychose, Thrombose, Tuberkulose, Zirrrose

-üre: Allüre, Broschüre, Lektüre, Maniküre

Weiters gehören alle Abstrakta hierher, die auf -heit, -keit, -ion oder -ung enden.

### W3: -n (n)

Diese Kleinklasse zeigt im Genitiv Singular die eigentlich den starken Substantiven vorbehalten Endung -s; bei konsonantischem Stammauslaut wird vor die Endung ein -e- eingefügt.

S3	Singular	Plural	Singular	Plural
<b>Nom:</b>	das Auge	die Augen	das Ohr	die Ohren
<b>Gen:</b>	des Auges	der Augen	des Ohrs	den Ohren
<b>Dat:</b>	dem Auge	den Augen	dem Ohr	den Ohren
<b>Akk:</b>	das Auge	die Augen	das Ohr	die Ohren

Beispiel für Maskulina: *Schmerz*

Beispiele für Neutra: *Auge, Pfau, Ohr, Staat*

Ebenfalls hierher gehört das Wort *Bau* mit dem Pluralstamm *Baut-* > *Bauten*.

### W4: -(e)n(s) (n)

Auch diese Kleinklasse zeigt -s im Genitiv Singular, jedoch kombiniert mit der eigentlichen schwachen Endung -(e)n, die in allen anderen Fällen vorherrscht.

S4	Singular	Plural	Singular	Plural
<b>Nom:</b>	der Name	die Namen	das Herz	die Herzen
<b>Gen:</b>	des Namens	der Namen	des Herzens	der Herzen
<b>Dat:</b>	dem Namen	den Namen	dem Herz(en)	den Herzen
<b>Akk:</b>	den Namen	die Namen	das Herz	die Herzen

Beispiele für Maskulina: *Buchstabe, Name, Same, Friede, Glaube*

Beispiel für Neutra: *Herz*